

Die Herausforderung des Postevangelikalismus & die Suche nach dem Unaufgebbaren

Dr. des. Martin P. Grünholz

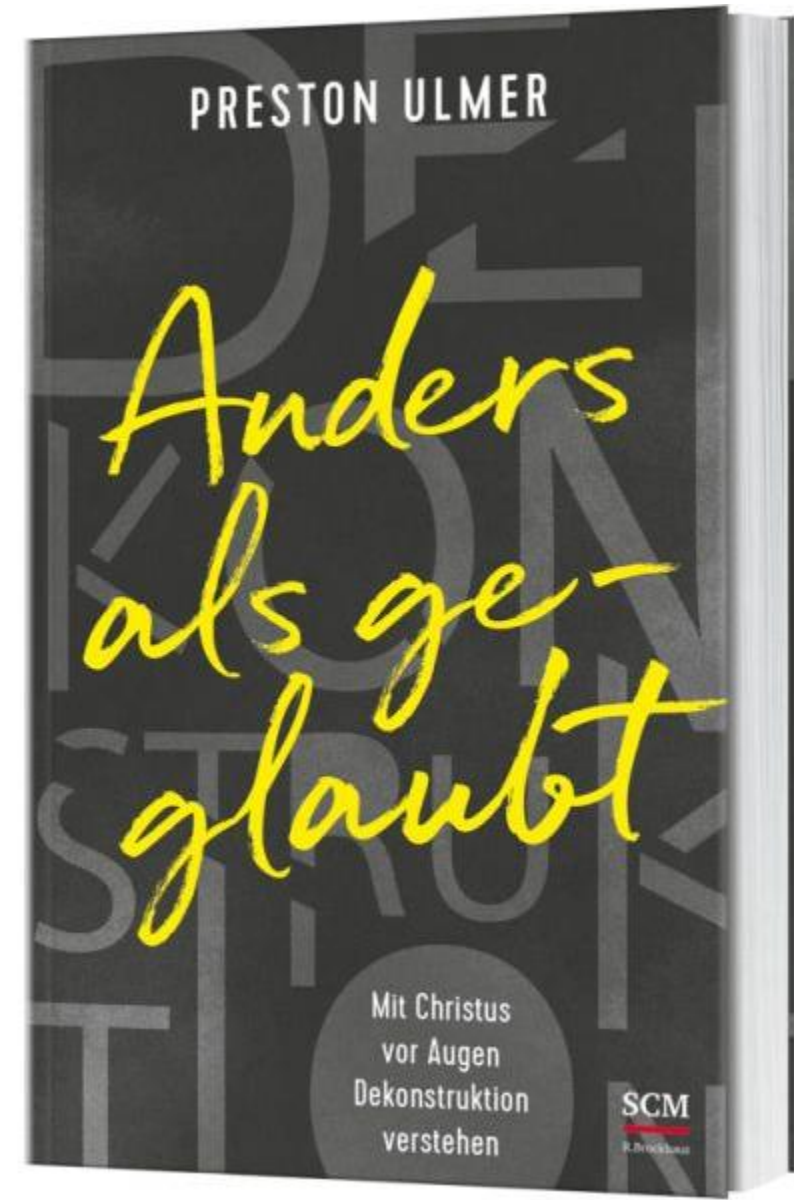
Die Herausforderung des Postevangelikalismus & die Suche nach dem Unaufgebbaren

Agenda

- | | | |
|---|---------------------------|-------------------------------|
| 1 | Analyse der Situation: | Was ist das Problem? |
| 2 | Analyse der Ursachen: | Was ist Evangelikal? |
| 3 | Analyse der Hintergründe: | Was ist Dekonstruktion? |
| 4 | Analyse der Unterschiede: | Postevangelikale Positionen |
| 5 | Grenzen des Anliegens: | Unterscheidung der Wahrheiten |
| 6 | Hoffnungsvoller Ausblick: | Das Unaufgebbare |

1 Analyse der Situation: Was ist das Problem?

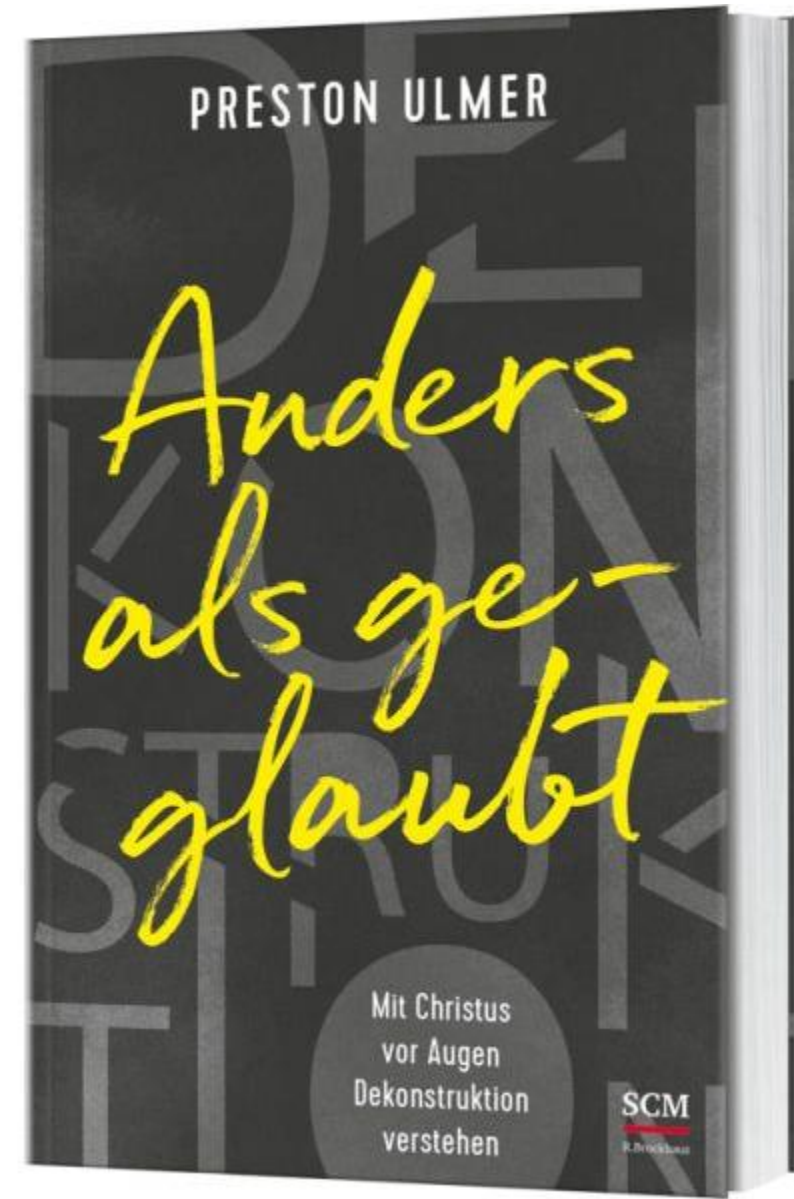
„Dekonstruktion bedeutet, eine Idee, eine Praxis, eine Tradition, einen Glauben oder ein System in kleinere Bestandteile zu zerlegen, um ihre Grundlage, ihren Wahrheitsgehalt, ihren Nutzen und ihre Auswirkungen zu untersuchen.“
(Melanie Mudge, zitiert von Preston Ulmer in „Anders als geglaubt“)



1 Analyse der Situation: Was ist das Problem?

„Jesus im 21. Jahrhundert zu folgen bedeutet, ihm außerhalb bestimmter **evangelikaler Normen** zu folgen. Es bedeutet, diese Tempel des **Götzendienstes** abzubauen und andere zu ermutigen, dasselbe zu tun. In den Interviews und Recherchen, die ich für dieses Buch geführt habe, kamen viele verschiedene evangelikale Normen als Themen zur Sprache, die Christen heute dekonstruieren. Einige der großen Themen waren Politik, Purity Culture, eine „platte“, wenig differenzierte Lesart der Bibel, die Behandlung und Ausgrenzung der LGBTQ+-Gemeinschaft, die Lehre von der Hölle und Scheinheiligkeit. [... Wir werden uns] damit befassen, wie man am besten vorankommt, wenn **Teile des Christentums (nämlich der Evangelikalismus) ganz klar dekonstruiert werden müssen.**“

(S. 103 [...] S. 110f)



1 Analyse der Situation: Was ist das Problem?



freikirchen.ausstieg

Folgen

Nachricht senden

+P

...

170 Beiträge

4.703 Follower

160 Gefolgt

Aussteiger:innen-Netzwerk

fundamental frei von fundamentaler Lehre

deutschsprachiges Netzwerk für Menschen mit evangelikal geprägter Vergangenheit

/ Teil von @fundamental.frei

linktr.ee/freikirchen.ausstieg



glaubensweite

Folgen

Nachricht senden

+P

...

307 Beiträge

3.941 Follower

116 Gefolgt

Kollektiv Glaubensweite

Persönlicher Blog

Als #Kollektiv und mit EUCH auf der #Suche nach einem befreienden #Glauben und einem #gesunden #Gottesbild - #Inklusiv und #authentisch

anchor.fm/40-fragen + 1

1 Analyse der Situation: Was ist das Problem?



exvangelical_antifascist

Folgen

Nachricht senden



76 Beiträge

2.031 Follower

451 Gefolgt

@exvangelical_antifascist

Politische Organisation



safeplace

fck fundis

Gegen Rassismus, Sexismus,

Queerfeindlichkeit & Antisemitismus!!

befreitglauben

Folgen

Nachricht senden



28 Beiträge

1.184 Follower

290 Gefolgt

Debbys Dekonstruktionstagebuch 🌱📖

@befreitglauben

🌸 auf der Suche nach einem befreienden Glauben #dekonstruktion #postevangelikal
#progressivglauben

🌸 Umfragen, Denkanstöße & Poesie

🔗 open.spotify.com/playlist/3yPSu2h5jCZgJcn0JzxrHD?si=FLulBFbeT_ah6GbBoSXU1Q&pi=e-P...



1 Analyse der Situation: Was ist das Problem?

- Eine sich seit 2010 stetig erweiternde Online Mediathek mit über 200 theologischen Vorträgen + der Podcast „Das Wort und das Fleisch“
- Anspruch: Einen „unverstellteren Blick“ auf die Bibel vermitteln
- Theologen aus dem ganzen Spektrum universitärer Theologie als Referenten
- Starke Resonanz auch unter traditionell evangelikal geprägten landes- und freikirchlichen Theologen und Laien



Prof. Siegfried Zimmer

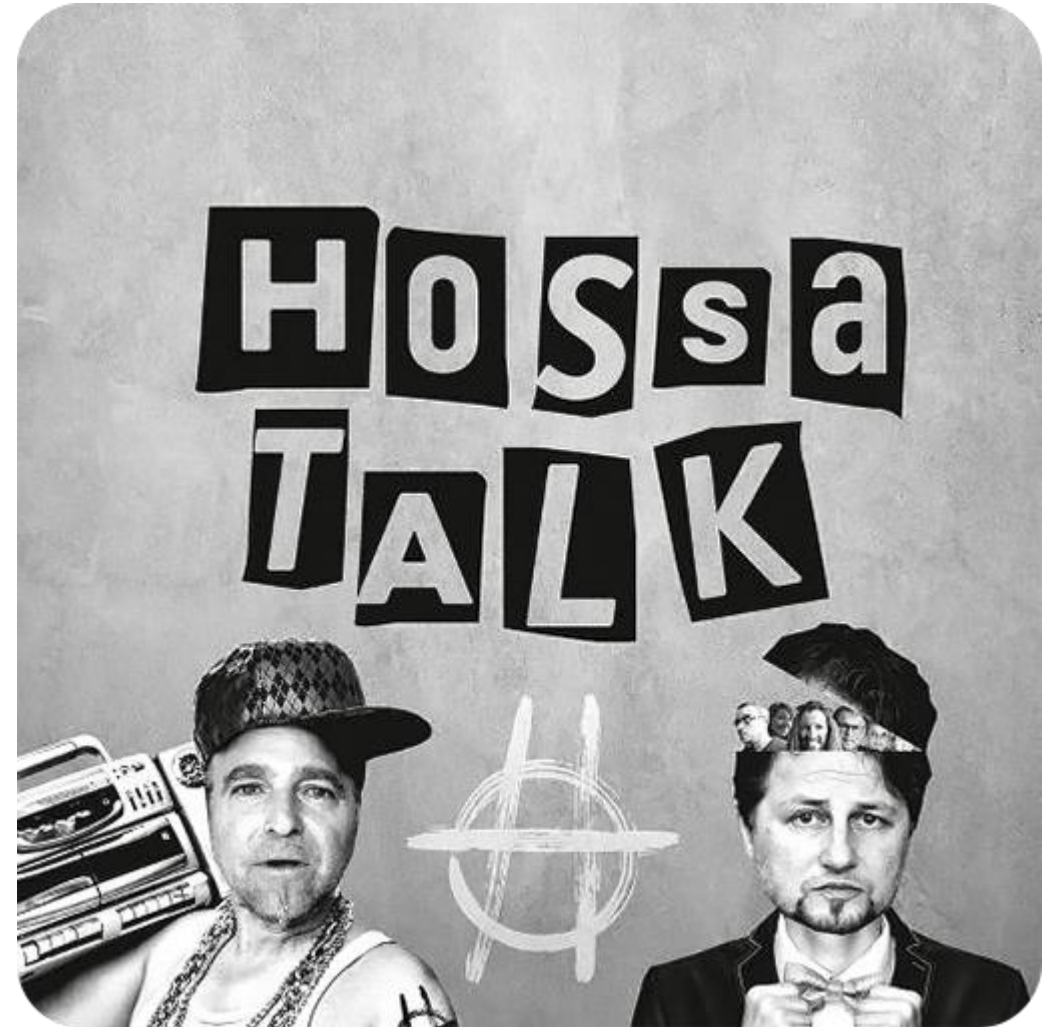


Prof. Thorsten Dietz

WORTHHAUS



1 Analyse der Situation: Was ist das Problem?



1 Analyse der Situation: Was ist das Problem?

These: Postevangelikalismus und progressive Theologie ist längst kein Randphänomen mehr, sondern sie ist auf breiter Front mitten in der freikirchlichen und allianzevangelikalischen Welt angekommen.

„Die Debatte nahm ihren Ausgangspunkt bei der Frage nach der Bewertung gleichgeschlechtlicher Sexualität und ist mittlerweile bei viel zentraleren theologischen Fragen gelandet: Gibt es ein letztes Gericht Gottes? Ist der Glaube an Jesus Christus das entscheidende Kriterium für Rettung und Verlorenheit? Ist die Heilige Schrift auch in geschichtlicher Hinsicht eine zuverlässige und vertrauenswürdige Grundlage für Glaube und Leben der Gemeinde?

Darüber hat der Pietismus in den 60er- und 70er-Jahren mit der Ökumenischen Missionsbewegung und der liberalen Theologie auf Kirchentagen und Synoden gestritten. Heute streiten wir über ähnliche Fragestellungen im eigenen Laden.“

Prof. Volker Gäckle, Rektor der Internationalen Hochschule Liebenzell (IHL)



2 Analyse der Ursachen: Was ist Evangelikal?

Der am 14. April 2024 verstorbene Pastor und langjährige Vorsitzende der Deutschen Evangelischen Allianz **Fritz Laubach** prägte mit seinem 1972 erschienenen Buch den Begriff in Deutschland.

Er knüpfte damit an **Billy Graham** und seine Evangelisationsbewegung an, bei denen er von „evangelical“ im Unterschied zum nicht-bibeltreuen evangelischen Mainstream sprach.

Anknüpfung an:

- Reformation
- Pietismus (innerkirchliche Erweckung)
- Erweckungsbewegungen
- Evangelische Allianz



2 Analyse der Ursachen: Was ist Evangelikal?



Prof. Dr. David W. Bebbington
(*1949)

Bild:

<https://history.artsandsciences.baylor.edu/sites/g/files/ecbvkj496/files/2022-08/beb%20sq.jpg>

Bebbington Quadrilateral

Betonung ...

- 1.... der Vertrauenswürdigkeit der Bibel (**bibel**treu)*
- 2.... der Zentralität des Versöhnungswerks Christi am Kreuz (**stellvertretender Sühnetod**)*
- 3.... Notwendigkeit einer persönlichen Bekehrung (**Bekehrung**)*
- 4.... des aktiven Einsatzes zur Ausbreitung des Evangeliums (**Evangelisation**)*

3 Analyse der Hintergründe: Was ist Dekonstruktion?



3 Analyse der Hintergründe: Was ist Dekonstruktion?

René Descartes
(1596-1650)

Methodischer Zweifel

Georg W.F. Hegel
(1770-1831)

Dialektik & Sublation

Jean-Luc Nancy
(1940-2021)

„Dekonstruktion des Christentums“

Immanuel Kant
(1724-1804)

Rationalismus &
Empirismus

Jacques Derrida
(1930-2004)

Dekonstruktion

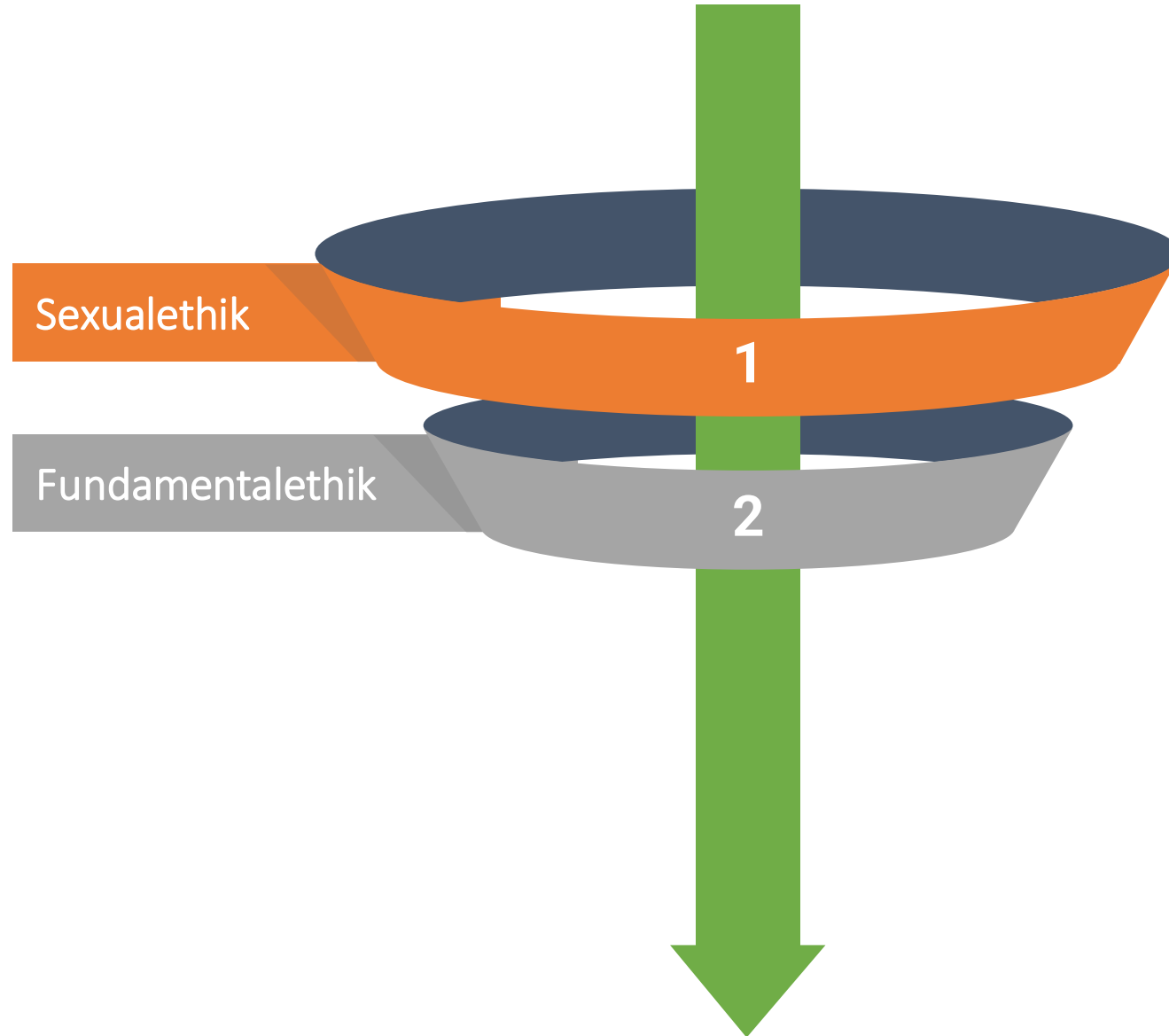
4 Analyse der Unterschiede: Postevangelikale Positionen

Probleme mit...

- ... dem evangelikalen Bibelverständnis
- ... gewalttätigen Bibelstellen
- ... dem evangelikalen Verständnis von Kreuz, Erlösung und Verdammnis
- ... evangelikalen sexualethischen Positionen
- ... erlebter Heuchelei und Machtmissbrauch unter Christen
- ... fehlender Barmherzigkeit und Liebe
- ... Aufteilung in „drinnen und draußen“



4 Analyse der Unterschiede: Postevangelikale Positionen



4 Analyse der Unterschiede: Postevangelikale Positionen



Prof. Dr. Thorsten Dietz im gemeinsamen Podcast „Karte & Gebiet. Ethik zum Selberdenken“ mit Prof. Dr. Tobias Faix

Hartmut Rosa: Gibt es ein gutes Leben in der Moderne? - Folge 35

KARTE UND GEBIET
26. APRIL 2024

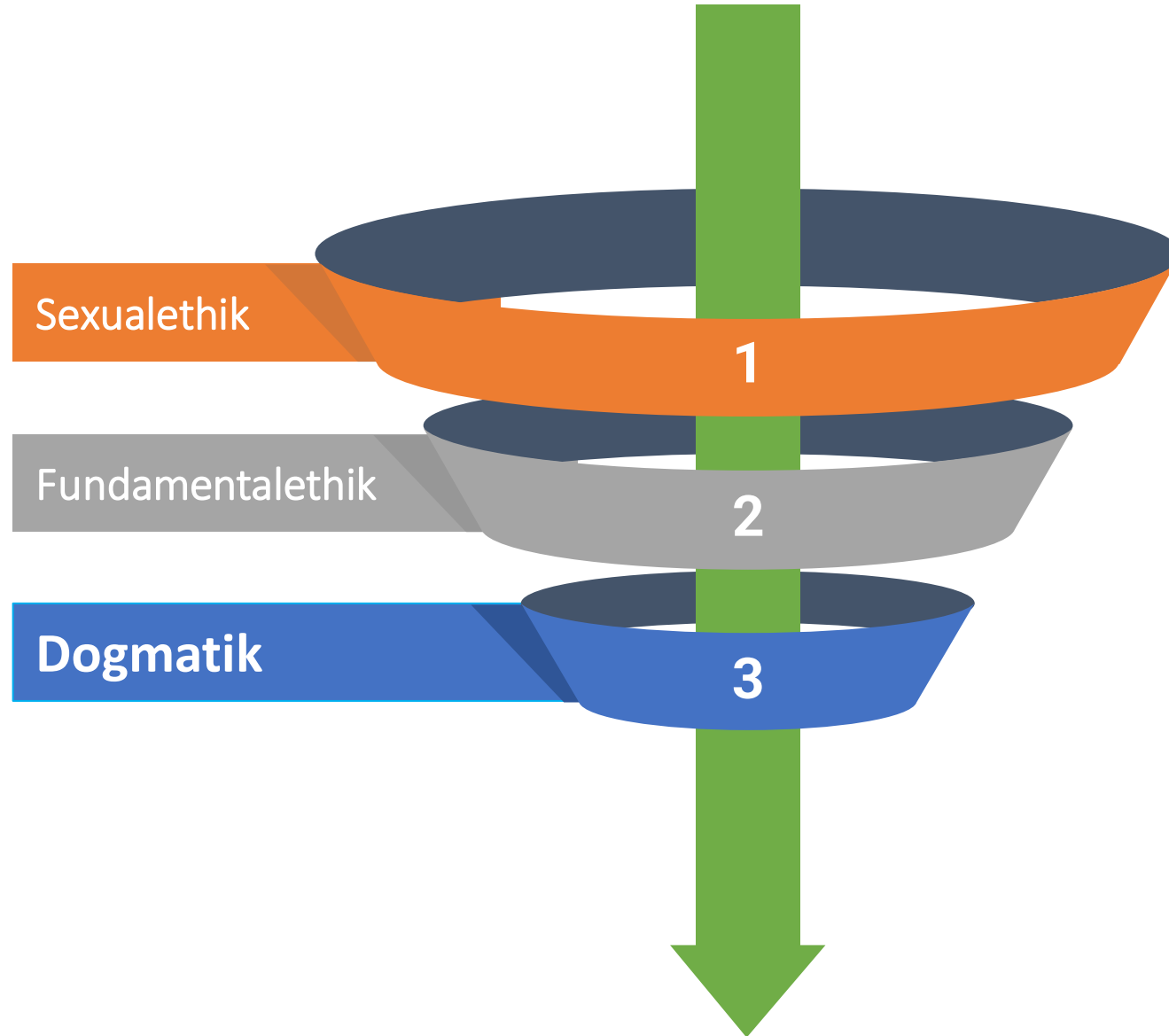
1:08:44

-0:39



SHARED WITH
OVERCAST

4 Analyse der Unterschiede: Postevangelikale Positionen

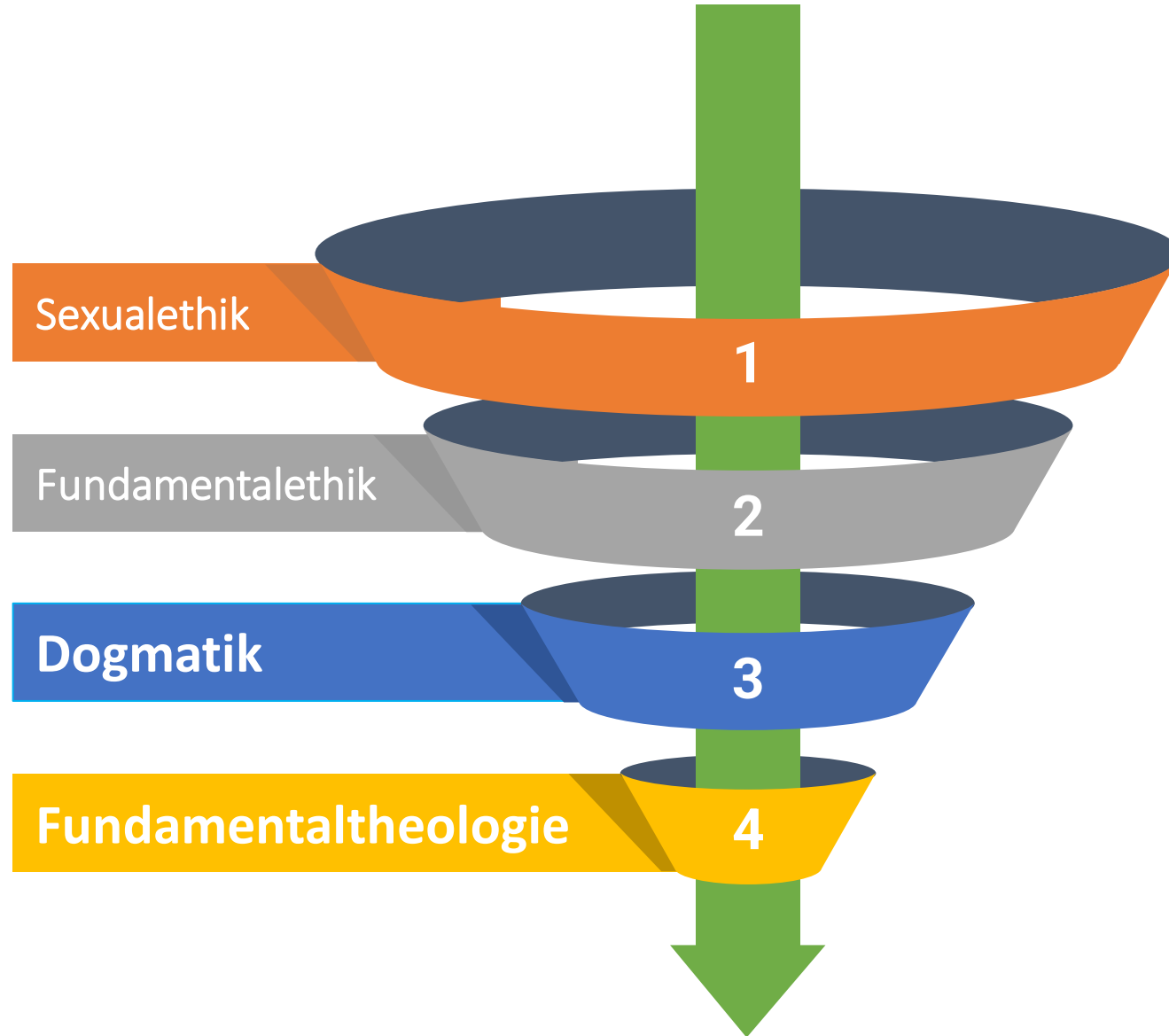


4 Analyse der Unterschiede: Postevangelikale Positionen

„Wenn es Dir also wichtig ist, an Jesus als den Sohn einer Jungfrau zu glauben, dann tu es. Mit Freude. Wenn dich diese Vorstellung jedoch eher befremdet, dann lass es. Und bitte nicht minder freudig.“
(Jakob Friedrichs)



4 Analyse der Unterschiede: Postevangelikale Positionen



5 Grenzen des Anliegens: Unterscheidung der Wahrheiten

Glaubenswahrheiten

altkirchliche Bekenntnisse (Apostolikum; Nicänum; Athanasianum)
insb. Sühneopfer Christi; Bibel als Offenbarung Gottes

Lehraussagen

z.B. Endzeitlehre; Taufverständnis;
Rolle der Frau in der Gemeinde

(geistliche) Meinungen

z.B. Musikstil im Gottesdienst...

5 Grenzen des Anliegens: Unterscheidung der Wahrheiten

Etwas stimmt nicht:

- Mein Glaube tut mir nicht gut.
- Mein Glaube leuchtet mir nicht ein.
- Mein Glaube „funktioniert“ nicht.
- Mein Glaube bringt keine Frucht.

**Mein
Glaube**

**Rekon-
struktion**

**Dekon-
version**

**Dekon-
struktion**

**etwas
stimmt
nicht**

5 Grenzen des Anliegens: Unterscheidung der Wahrheiten

Johannes 15, 5+7:

Jesus sagt:

„Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer *in mir bleibt* und ich in ihm, der bringt viel Frucht; denn ohne mich könnt ihr nichts tun.

Wenn ihr in mir bleibt und *meine Worte in euch bleiben*, werdet *ihr bitten*, was ihr wollt, und es wird euch widerfahren.“

1. In Christus bleiben
2. Die Worte Gottes sollen in uns bleiben
3. Gebet

5 Grenzen des Anliegens: Unterscheidung der Wahrheiten



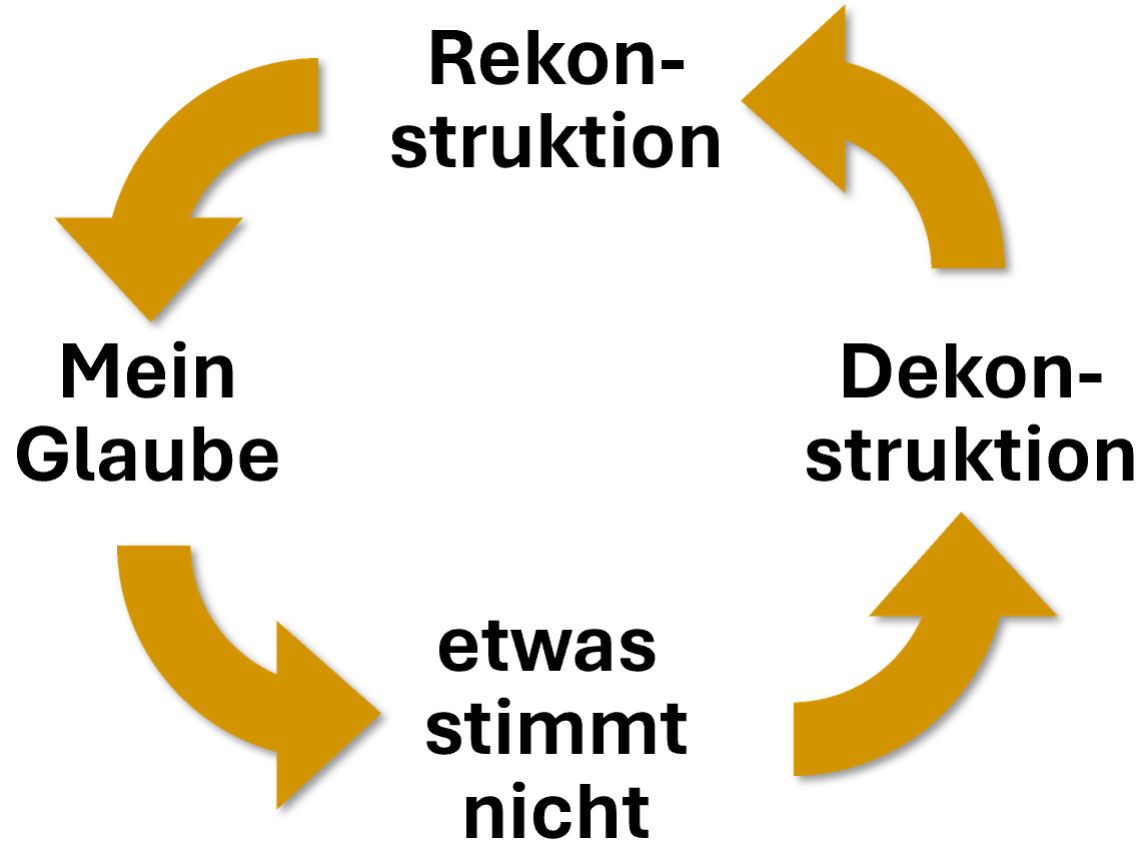
Alisa Childers (*1975)

Bild: <https://www.fontis-shop.de/collections/alisa-childers>

„Langsam und stetig baute Gott meinen Glauben wieder auf. Die Fragen, die meinen Überzeugungen den Boden unter den Füßen weggezogen hatten [...] wurden nicht einfach nur beantwortet. Sie schrumpften unter handfesten Belegen und einer wasserdichten Logik zusammen, die so robust war, dass ich mir vorkam wie ein Kind im Süßigkeitenladen, das eben erst herausgefunden hat, dass es Süßigkeiten gibt.“

Ankers. Eine Verteidigung der biblischen Fundamente in postmodernen Gewässern, S. 257f.

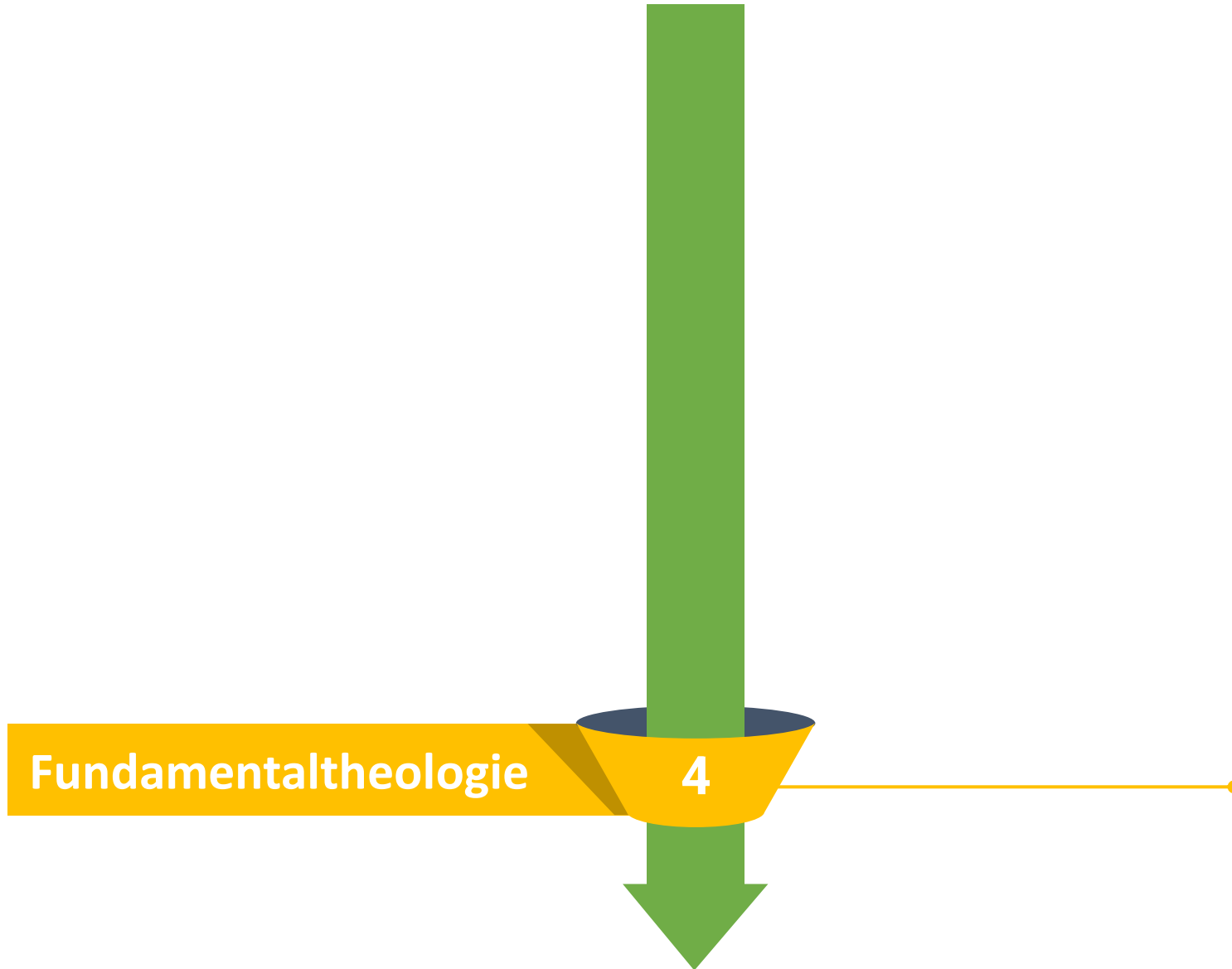
6 Hoffnungsvoller Ausblick: Das Unaufgebbare



2. Korinther 10, 4+5:

„Denn die Waffen unsres Kampfes sind nicht fleischlich, sondern mächtig im Dienste Gottes, Festungen zu zerstören. Wir zerstören damit Gedanken und alles Hohe, das sich erhebt gegen die Erkenntnis Gottes, und nehmen gefangen alles Denken in den Gehorsam gegen Christus.“

6 Hoffnungsvoller Ausblick: Das Unaufgebbare



Fundamentaltheologie

4

Eine Lehre der **Irrtumslosigkeit**
und **göttlichen Inspiration der**
Bibel als Heilige Schrift

6 Hoffnungsvoller Ausblick: Das Unaufgebbare



„Wir halten fest an der göttlichen Inspiration, der gewißmachenden Wahrheit und Autorität der alt- und neutestamentlichen Schriften in ihrer Gesamtheit als dem einzigen geschriebenen Wort Gottes. Es ist ohne Irrtum in allem, was es bekräftigt und ist der einzige unfehlbare Maßstab des Glaubens und Lebens.“

Lausanner Verpflichtung, Art. 2

6 Hoffnungsvoller Ausblick: Das Unaufgebbare



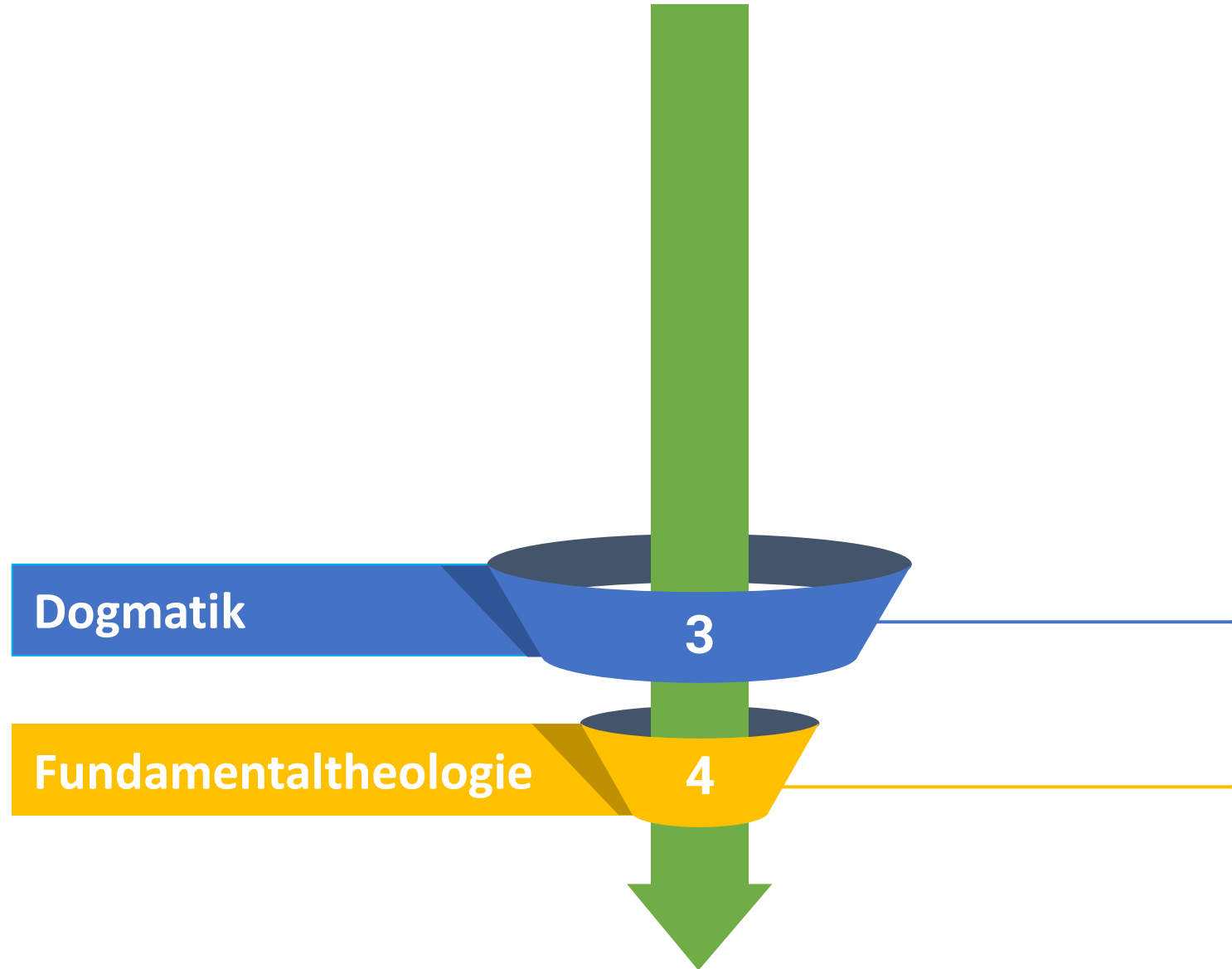
**Prof. Dr. James Innell Packer
(1926-2020)**

Bild: <https://www.evangelium21.net/media/2159/j.i.-packer-1926-2020>

„Ich höre auf die Schrift, um Gott predigen zu hören und mich in theologischen und praktischen Angelegenheiten, Glaubens- und Verhaltensfragen, Fragen der Lehre, Fragen der Anbetung, Fragen der Hingabe, Fragen der Orthodoxie (des rechten Glaubens) und der Orthopraxie (des rechten Lebens) unterweisen zu lassen.“

Engaging the written Word of God, S. 162

6 Hoffnungsvoller Ausblick: Das Unaufgebbare



Eine **heilsgeschichtlich** und **bekenntnisgebundene** **Evangeliumsverkündigung**
Eine Lehre der **Irrtumslosigkeit** und **göttlichen Inspiration der** **Bibel** als Heilige Schrift

6 Hoffnungsvoller Ausblick: Das Unaufgebbare



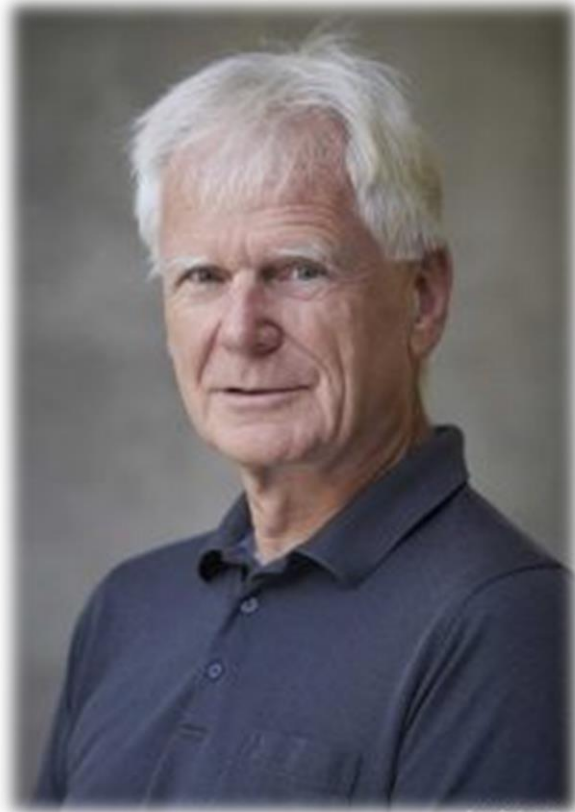
Prof. Dr. Harald Seubert
(*1967)

Bild: <https://harald-seubert.de/wp-content/uploads/2019/05/Harald-Seubert-32-768x512.jpg>

„Wo nicht von Gottes Offenbarung in Christus und seinem Wort her gesprochen und gelehrt wird, bleiben auch Aussagen zu Zeitfragen phrasenhaft, vernebelt, letztlich nichtig. Dies führt zu einer Bankrotterklärung. Kirche ist dort, wo sie sich dem Zeitgeist angliedert und angleicht, in ihrer eigenen Blase befangen, eben weil nicht profund aus der Mitte und Breite und Tiefe, aus dem Wort vom Kreuz und der befreienden Kraft des Evangeliums gelehrt und verkündigt wird.“

Heilsgeschichte und der dreieinige Gott, S. 132

6 Hoffnungsvoller Ausblick: Das Unaufgebbare

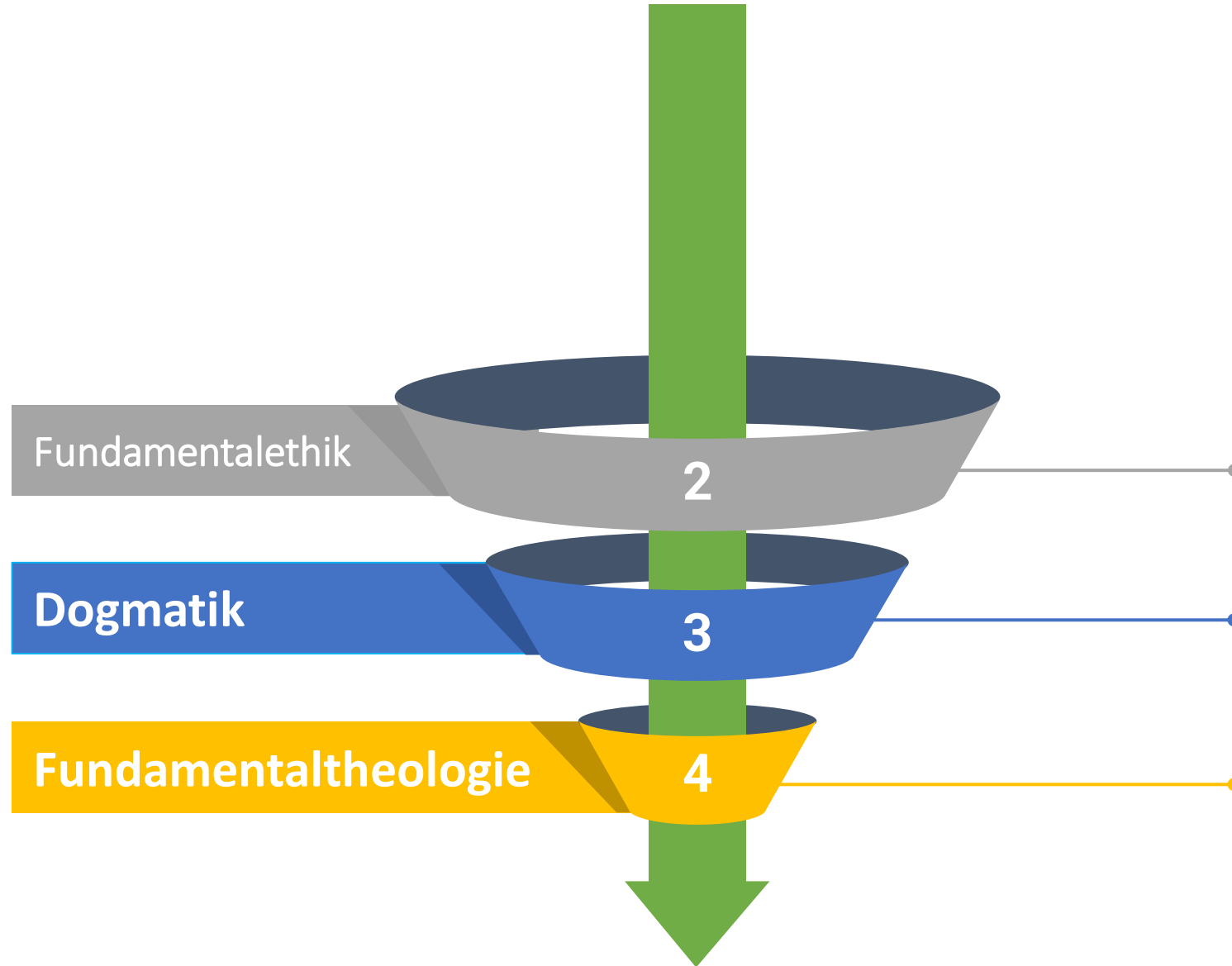


Prof. Dr. Ingolf U. Dalferth
(*1948)

Bild: https://aktuelles.uni-frankfurt.de/wp-content/uploads/2020/11/Bild_Ingolf-Dalferth-214x300.jpg
© Stefanie Wetzel

„Nicht unser Erleben ist daher der Anfang der Theologie, sondern dass man ohne Gott nichts erleben kann. [...] Erfahrungsbasierte Theologie kommt mit dem Tod an ihr Ende. Christliche Theologie beginnt mit der Auferweckung.“
Sünde. Die Entdeckung der Menschlichkeit, S. 425

6 Hoffnungsvoller Ausblick: Das Unaufgebbare

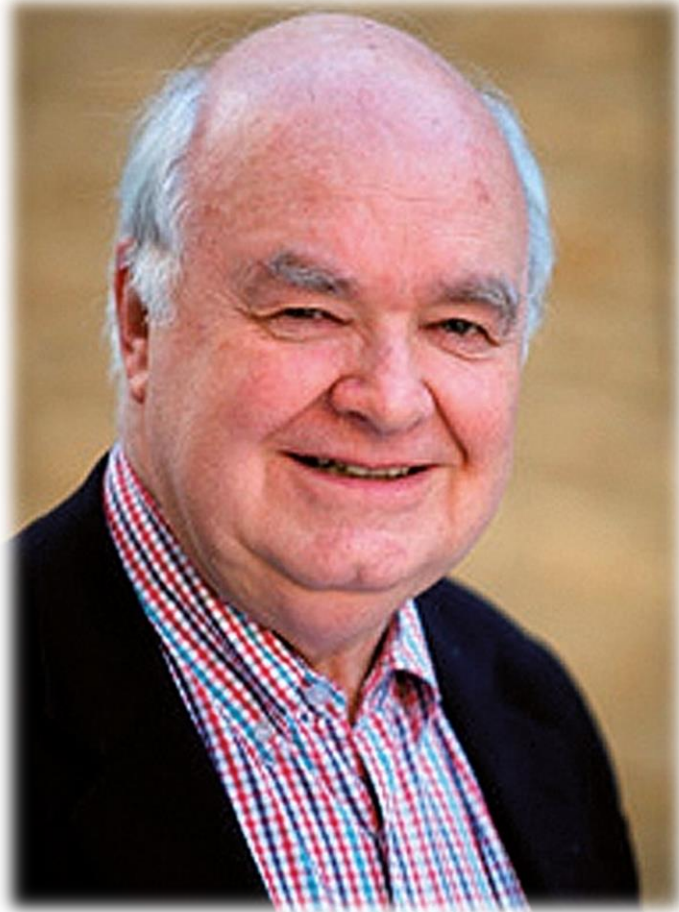


Eine auf dem Naturrecht aufbauende **theozentrische Ethik**

Eine **heilsgeschichtlich** und **bekenntnisgebundene Evangeliumsverkündigung**

Eine Lehre der **Irrtumslosigkeit** und **göttlichen Inspiration der Bibel** als Heilige Schrift

6 Hoffnungsvoller Ausblick: Das Unaufgebbare



Prof. Dr. John Lennox
(*1943)

Bild:

https://www.clie.es/media/brands/cache/1/2490/1b74a5ddc411848d91ee93801681ef7d/Foto_John-LENNOX.jpg

„Das Moralgesetz besteht nicht aus einer Reihe von unpersönlichen Regeln und Vorschriften: Es ist der erklärte Wille des dreieinigen Schöpfers. Der Gehorsam der Menschheit ist daher immer letzten Endes nicht bloß eine Frage des Befolgens eines Gesetzes, sondern des Gehorsams gegenüber einer Person.“

Was sollen wir tun, S. 121.

6 Hoffnungsvoller Ausblick: Das Unaufgebbare



„Richtig handelt, wer dem Willen Gottes entsprechend handelt.“

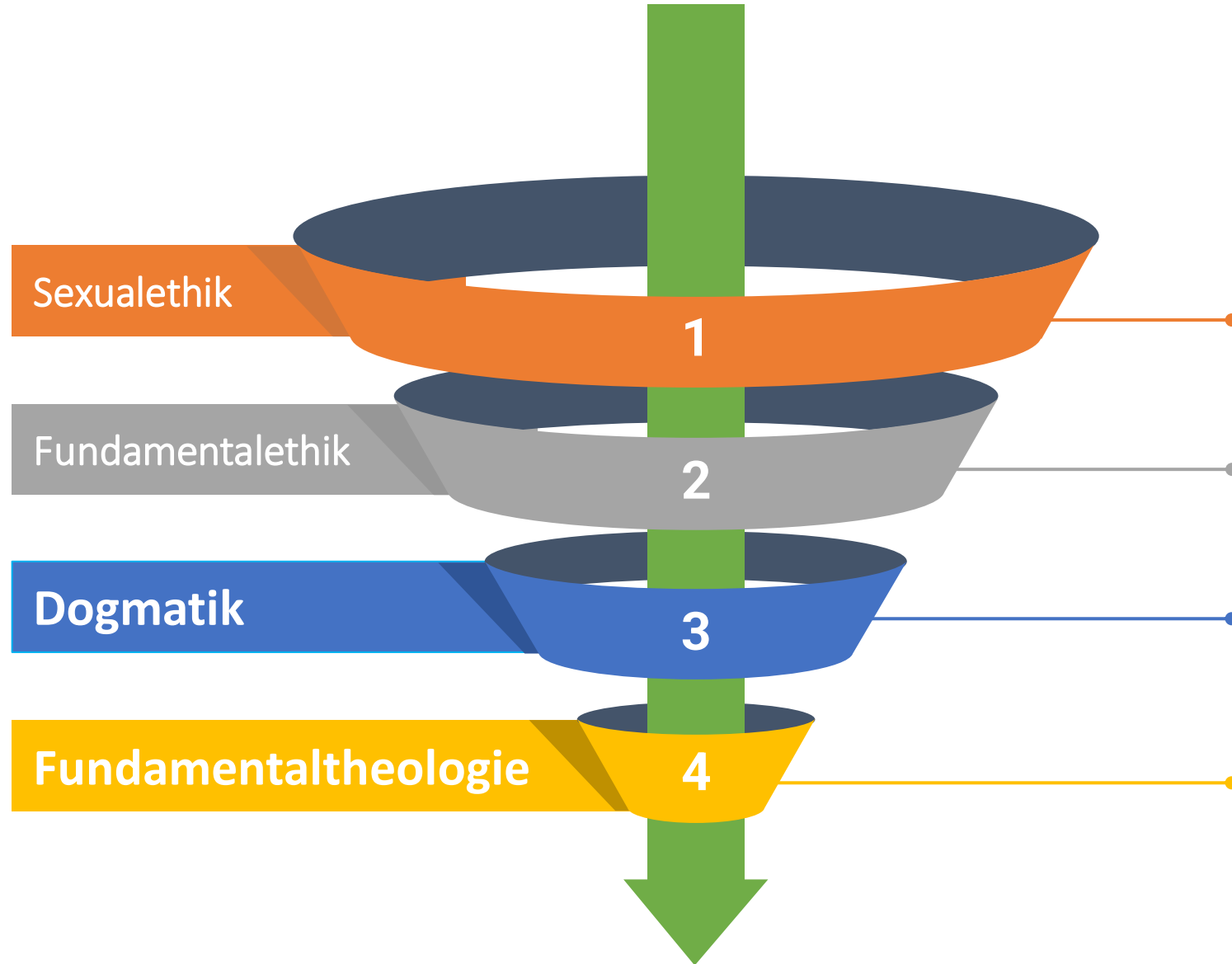
Einführung in die Ethik Bd. 1, S. 49

Helmut Burkhardt
(1939-2022)

Bild: Michael Gross

https://www.afet.de/wp-content/uploads/2022/04/Helmut_Burkhardt-1-768x1024.jpg

6 Hoffnungsvoller Ausblick: Das Unaufgebbare



Eine protestantische
"Theologie des Leibes"

Eine auf dem Naturrecht
aufbauende **theozentrische Ethik**

Eine **heilsgeschichtlich** und
bekenntnisgebundene
Evangeliumsverkündigung

Eine Lehre der **Irrtumslosigkeit**
und **göttlichen Inspiration der**
Bibel als Heilige Schrift

6 Hoffnungsvoller Ausblick: Das Unaufgebbare



Prof. Dr. Carl R. Trueman
(*1967)

Bild: <https://media.thegospelcoalition.org/wp-content/uploads/2017/10/10084711/Carl-Trueman.jpg>

„Außerdem muss die Kirche das Naturrecht und eine Theologie des Leibes wiederentdecken. [...] Einfach ausgedrückt ist es die Vorstellung, dass die Welt, in der wir leben, nicht einfach ein moralisch neutraler ‚Stoff‘ ist, sondern in sich selbst eine moralische Ordnung aufweist. Insbesondere unser Körper ist kein Gefäß, das wir nur bewohnen und beleben. Er ist in tiefer und bedeutsamer Weise integraler Bestandteil unserer Identität, unseres Selbst.“

Fremde neue Welt, S. 230

6 Hoffnungsvoller Ausblick: Das Unaufgebbare




Prof. Dr. Joel White
(*1962)

Bild: <https://www.fthgiessen.de/wp-content/uploads/2022/04/Joel-White.png>

„Eine christliche Sexualethik, die [an den biblischen Standards] ausgerichtet ist, muss uns nicht peinlich berühren; im Gegenteil: Sie kann auch begeistern – gerade in unserer Zeit, die für viele orientierungs- und haltlos geworden ist. Eine biblisch begründete Sexualethik ist keine schlechte Nachricht darüber, was Gott uns alles vorenthalten will, sondern eine gute Nachricht darüber, wie schön das Leben sein kann, wenn man Gottes Design für das intime Miteinanderseien entdeckt.“

Was sich Gott dabei gedacht hat. Eine biblische Basis einer christlichen Sexualethik, S. 23

BIBLISCH-THEOLOGISCHE AKADEMIE



Markus Voss DE – Mach dich #bibelfit!
 @MarkusVossDE · 21.500 Abonnenten · 191 Videos
 Willkommen! 😊 – Dieser christliche Kanal gehört zum überkonfessionellen #bibelfit-Diens... >
markusvoss.net/bibelfitsupporter und 3 weitere Links
 Abonniert ▾

WELTWEITE MISSION JUGEND- UND GEMEINSCHAFTS-FORUM



Daniel Option
 Theologie – Gesellschaft – Glaube

glaubendenken
 @glaubendenken · 3350 Abonnenten · 190 Videos
 glaubendenken. Darum geht es beim YouTube-Kanal.
 Abonnieren



Markus Till
 „14 Gründe, warum die Bibel glaubwürdig ist“

offen.bar
 Offen.bar gibt es mehr in unserer Welt zu entdecken, als es zunächst den Anschein macht.
 Offen.bar gibt es eine höhere Macht, eine Person, die diese Welt geschaffen hat und die Antworten auf die großen Fragen unseres Lebens kennt.
 Offen.bar hat sich diese Person schon offenbart...
 Von dieser Offenbarung reden, denken und schreiben wir – demnächst hier auf offen.bar. Sei bereit!

Apologetik Projekt

Aufatmen
 in Gottes Gegenwart
 Der Blog



glaubendenken

PROF. DR. DR. ROLAND WERNER
 ZINZENDORF INSTITUT, MARBURG

**JE
 SUS
 25**
 Anker und
 Aufbrechen

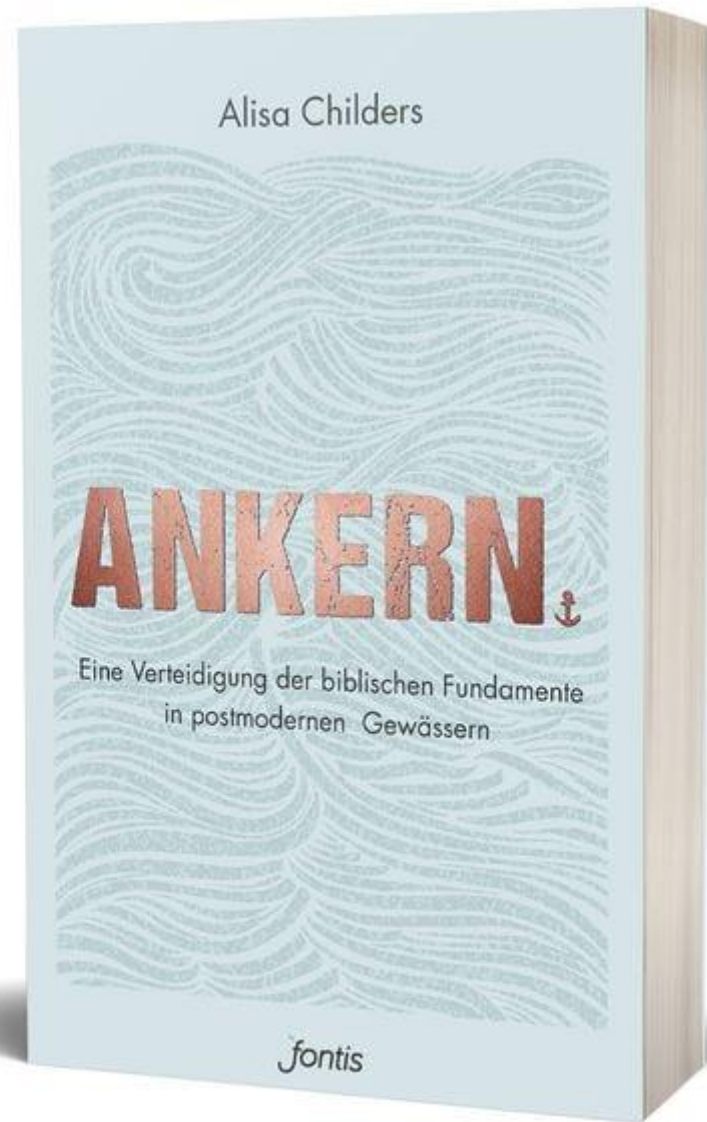
Evangelium 21

INITIATIVE
 BIBEL + EVANGELIUM

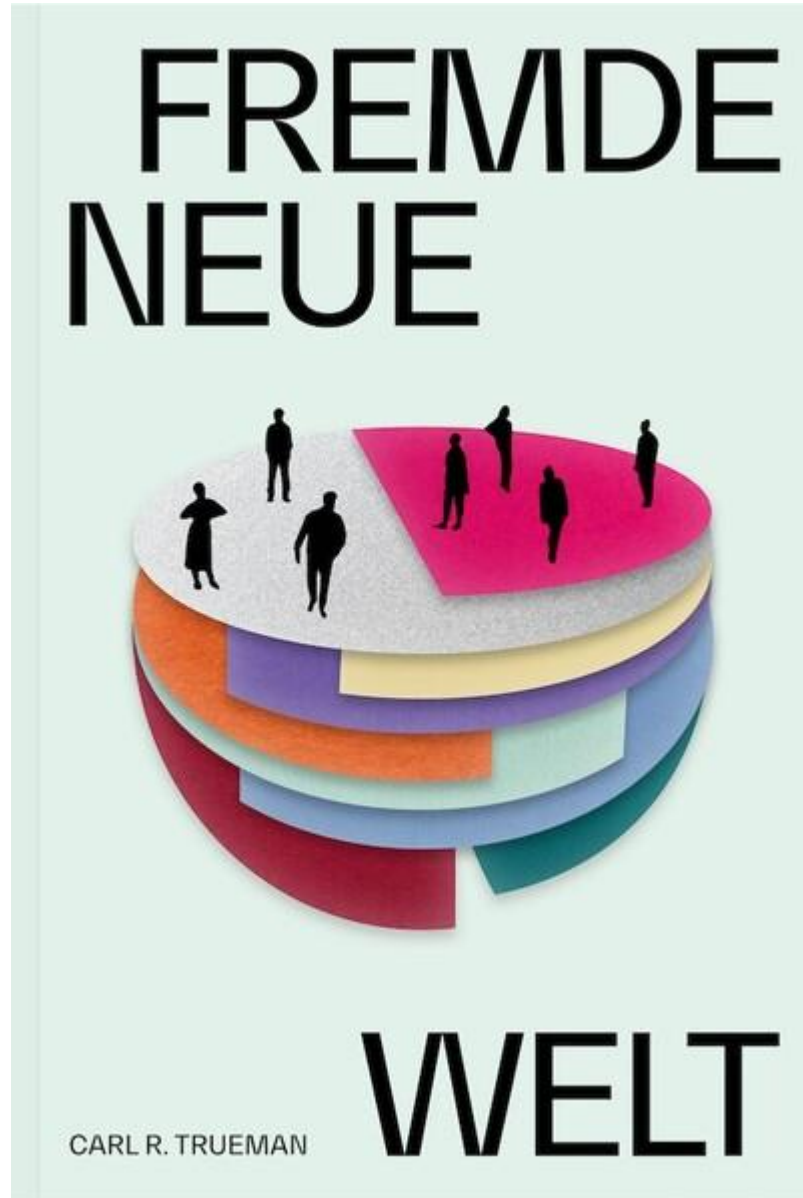



netzwerk
 bibel und
 bekenntnis



6 Hoffnungsvoller Ausblick: Das Unaufgebbare



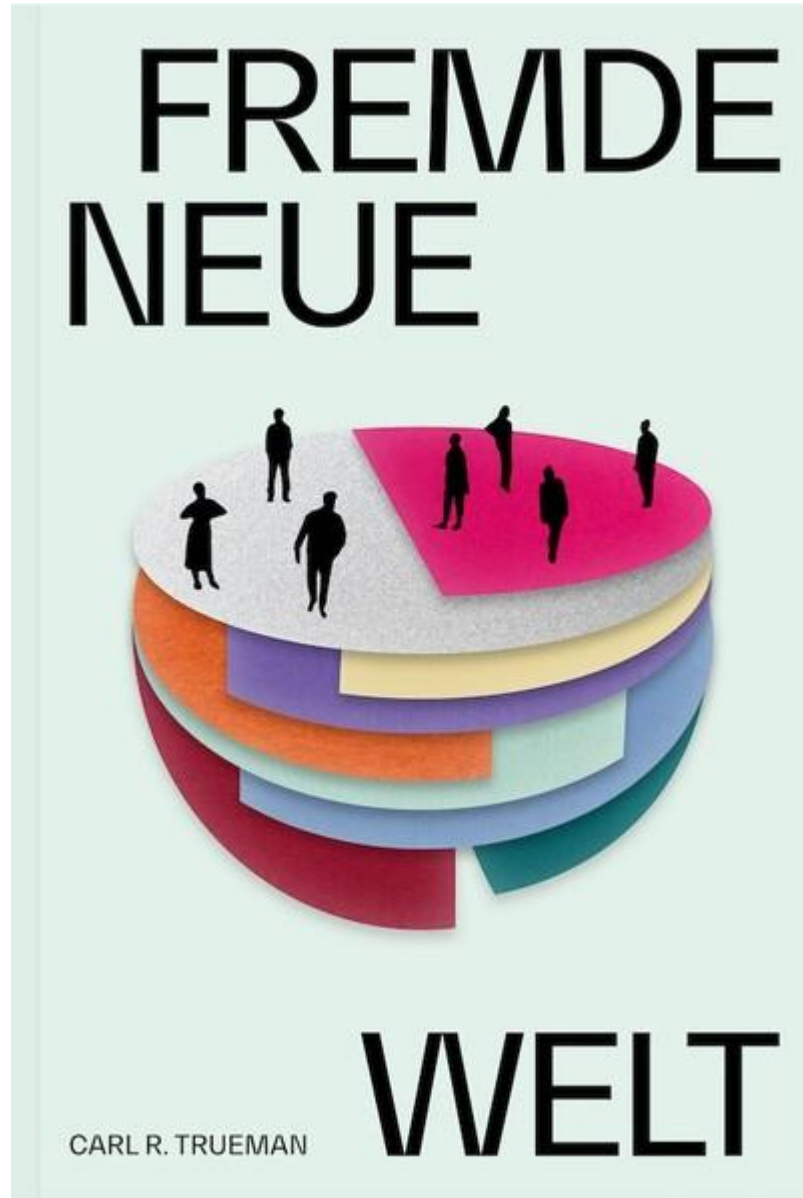
„Schließlich sollte sich die Kirche in ihrer Reaktion auf die gegenwärtige Zeit weder zu Verzweiflung noch zu Optimismus hinreißen lassen.

Ersteres hieße, die Verheißung nicht ernst zu nehmen, dass die Kirche am Ende siegreich dastehen wird, weil die Pforten der Hölle sie nicht überwältigen werden.

Letzteres bedeutet einfach, die Weichen für eine tiefere Verzweiflung zu stellen, die sich dann später einstellt.

Beide Sichtweisen führen letztlich zu Untätigkeit, die eine aus einem Gefühl der Ohnmacht heraus, die andere wegen ihrer Naivität.“ (S. 233)

6 Hoffnungsvoller Ausblick: Das Unaufgebbare



„Dies ist weder die Zeit für hoffnungslose Verzweiflung noch naiven Optimismus.

Ja, lasst uns die verheerenden Folgen des Sündenfalls beklagen, die sich nun auf die spezifische Weise zeigen, die sich unsere Generation ausgesucht hat.

Lasst uns die Klage zugleich zum Anlass dafür nehmen, unsere Identität als Volk Gottes und unseren Hunger nach der großen Vollendung zu stärken, die uns bei der Hochzeit des Lammes erwartet.“ (S. 235)